

Gemeinde Ascheffel
- Der Bürgermeister-



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Alles könnte so schön sein, wenn es diese Seuche Corona nicht gäbe. Schon die zweite Vorweihnachtszeit erleben wir nun in und mit der Pandemie und den unvermeidlichen Einschränkungen, die sie mit sich bringt. Natürlich ist mit dem Jahreswechsel nicht plötzlich alles anders, doch können wir immer besser mit der Situation umgehen und lernen weiterhin – zumindest ein Stück weit – mit dem Virus zu leben.

Beim Jahreswechsel (Rückblick, Ausblick) denke ich auch an alle ehrenamtlich Engagierten in unserer Gemeinde. Sie setzen sich in den Vereinen, in Gruppen oder auch als Einzelperson für ihre Mitmenschen und ein gutes Miteinander ein. Sie sorgen dafür, dass der solidarische Gedanke in unserer Gesellschaft nicht verloren geht, indem sie anpacken, wo es nötig ist. Dafür danke ich allen sehr herzlich.

Was brachte uns 2021?

- Im ganzen Kreis Rendsburg-Eckernförde gibt es seit dem 1. Januar einen optimierten regionalen Busverkehr. Für unsere Gemeinde bedeutet dies neue Streckenführungen und weitere Haltestellen. Die Linie 725 zwischen Eckernförde und Kropp verläuft über die Dorfstraße in Richtung Brekendorf. Dazu gibt es eine neue Haltestelle in der Dorfstraße in Höhe der Einfahrt zur An der Forta. Die Strecke zwischen Damendorf und Rendsburg verläuft im Dorfgebiet entlang der bisher bekannten Busstrecke über die Dorfstraße in die Bergstraße und den Straßberg (neue Haltestelle am Südende) zur L 265. Eine dann ganz neue Linie, nämlich die 722 zwischen Fleckeby und Holzunge, erlaubt das Zusteigen an der Polizeistation im Hüttener Weg. Dadurch wird es möglich, per Bus u.a. die ärztliche Versorgung in Fleckeby oder Groß-Wittensee zu erreichen.
- Die Regenwasserkanalisation und die Straßendecke in der Bergstraße wurden ab der Abzweigung Sesklint bis Ortsausgang Unterschoothorst erneuert.
- Das Projekt Ideengarten in der Küsterkoppel ist abgeschlossen. Dieses Projekt wurde vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung) mit 90% bezuschusst. Mittlerweile ergänzt eine Sitzgelegenheit die Möglichkeiten des Ideengartens. Gratulation an die AG BlütenReich. Unser Ideengarten in der Küsterkoppel 1 hat an dem bundesweiten Pflanzwettbewerb 2021 „Wir tun was für Bienen“ teilgenommen.
- Mit der Planung und den Arbeiten zur Erneuerung des vorhandenen Kanalnetzes zur Regenwasserentwässerung in den Straßen „Im Winkel“ und „Bergstraße“ sowie im oberen Abschnitt des „Schulberges“ sind wir trotz Corona weitergekommen. Erste Baugrunduntersuchungen konnten vorgenommen werden, es folgen noch weitere. Der dazu notwendige Grundstückserwerb (Fläche zwischen Feuerwehrgerätehaus und dem Straßberg) konnte am 10. Dezember vor dem Notar besiegelt werden.

- Zur Zukunftsstrategie Ascheffels führte die beauftragte Firma Höhn Consulting eine Bürgerbeteiligung in Form einer Online-Umfrage durch, an der sich 85 Bürgerinnen und Bürger beteiligten. Da deren Wünsche und Vorstellungen sehr vielschichtig, ja teilweise widersprüchlich ausfallen, bedarf es einer weiteren Erörterung durch die Gemeindevertretung.
- Der Teich 1 unserer Klärteichanlage wurde entschlammt. Die Kosten werden höher sein, da doch mehr Klärschlamm enthalten war als angenommen. Beschwerden über den Schwerlastverkehr hat es nicht gegeben, auch spielte das Wetter mit. In diesem Zusammenhang wurde auch die Toreinfahrt verbreitert, damit bei zukünftigen Anlässen größere Fahrzeuge an der Anlage besser rangieren können. In der Folge lässt es sich nicht vermeiden, dass die Gebühren angepasst werden müssen.
- Für die Umsetzung des „Dienstleistungszentrums“ haben wir einen positiven Förderbescheid in Höhe von 750.000 € erhalten. Dies ist ein wichtiger Baustein zur Umsetzung des Projektes.
- Viele Dörfer besitzen eine Chronik – und jetzt auch Ascheffel! Mit diesem Buch wird eine lebendige Geschichte unseres Dorfes Ascheffel erzählt. Herzlichen Dank allen Beteiligten für ihre Unterstützung zu diesem großartigen Buchprojekt. Ein besonderer Dank gilt Telse und Alexander Stoy für die Umsetzung nach 21 Jahren Forschen, Befragen und Sammeln. Erwerben Sie unser Buch für nur 25 Euro!
- Die Aktion der Ascheffeler Weihnachtsmänner und der FF Ascheffel am Nikolaustag war wieder eine Superaktion. Ein riesengroßer Dank!.
- Die Grundschule wird in den nächsten Jahren zweizügig sein. Aufgrund mangelnder geeigneter Räumlichkeiten wird eine Containerklasse aufgestellt werden. Evtl. muss die Grundschule erweitert werden, um den zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden. Ein Förderantrag wird vorbereitet.

Was erwartet uns 2022?

- Die Gemeindevertretung hat beschlossen, die Regenwasser-Entwässerung auf der Grundlage der Vorplanung des Ing.-Büros Meyer umzusetzen und weiter zu konkretisieren. Die Maßnahme soll im Haushalt 2022 und in der nächsten Gebührenkalkulation berücksichtigt werden. Hier wird zunächst von einer Investition in Höhe etwa 1 Mio. € ausgegangen (ggf. Entsorgung Boden + Ausgleichsmaßnahmen + Bepflanzung + Ing. Leistungen, Grunderwerb). Bei der RW-Entwässerung kann nur ein Teil (voraussichtlich 50 %) über die Abschreibung gebührenrechtlich refinanziert werden. Dies geschieht über die Nutzungsdauer von voraussichtlich 50 Jahren. Da bei der RW-Entwässerung also i.d.R. 50 % für die Straßenentwässerung anzusetzen sind, verbleibt dieser Anteil kostenmäßig bei der Gemeinde und wird somit nicht über die Regenwassergebühr refinanziert. Mit der Planung und den Arbeiten zur Erneuerung des vorhandenen Kanalnetzes zur Regenwasserentwässerung in den Straßen „Im Winkel“ und „Bergstraße“ sowie im oberen Abschnitt des „Schulberges“ wird es zu Beginn des neuen Jahres weitergehen.

- Auf der letzten Hauptausschusssitzung wurde bestätigt, dass der Zeitplan für den Neubau des Amtsgebäudes in Groß-Wittensee und den Umbau in Ascheffel zum Dienstleistungszentrum (DLZ) eingehalten werden kann. Der Umbau in Ascheffel startet im Frühjahr 2023.
- Das neue Feuerwehrauto, ein LF 20, kommt im Frühjahr: Im Februar soll das neue Fahrzeug mit Aufbauten fertig sein.
- Die AG BlütenReich plant, in 2022 den Ideengarten und die Intention dazu in einer Veranstaltung vorzustellen. Hoffentlich lässt Corona dies zu!
- Die Gemeindevertretung hat den Grundsatzbeschluss gefasst, die ehemalige Hoffläche Hoffmann (Ortsausgang in Richtung Brekendorf) im Rahmen eines Bauleitverfahrens zum Zwecke einer Wohnbebauung zu entwickeln. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht sind für die Entwicklung der entsprechenden Flächenbereiche die Änderung des gemeindlichen F-Plans sowie die Aufstellung eines B-Plans erforderlich.

Und noch etwas zum Jahreswechsel:

1. **Bitte beachten Sie die Hinweise zum Umgang mit Feuerwerkskörpern und halten Sie Abstand zu den Reetdachhäusern und zum Seniorenheim (s. Karte auf Seite 5). Der blaue Kreis ist der einzuhaltende Abstand um das Reetdachhaus Hausnr. 13 und dem Seniorenheim Hausnr. 6 im Förstereiweg sowie der jeweiligen Reetdachhäuser in der Dorfstraße Hausnr. 11, 23, 32 und 34.**
2. **Ein Neujahrsempfang und weitere Veranstaltungen müssen vorerst ausfallen.**

In wenigen Tagen beginnt das neue Jahr. Gerade in Corona-Zeiten ist uns bewusst, dass ein Jahreswechsel kein Neustart ist. Dennoch hoffen wir für 2022 auf die bessere Beherrschung der Pandemie. Weihnachten ist das Fest des Friedens und der Nächstenliebe, aber auch ein Fest, das Freude und Hoffnung bringt, das neue Kräfte schenkt. Schöpfen wir die Kraft, die wir benötigen, um diese schwierige Phase gemeinsam auch als Gesellschaft zu überstehen.

In diesem Sinne, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich Ihnen ein frohes Fest und Gesundheit im neuen Jahr.

Ihr
 Jörg Harder
 - Bürgermeister -

Rückseite: Hinweis und Reaktionen auf das Buch „Ascheffel – ein Dorf im Wandel der Zeit“!

„Es liest sich super.“
(Susanne Wörmbke-Kock)

Seit 20 Jahren fahre ich an Gebäuden vorbei – dank der
Chronik kenne ich jetzt ihre Geschichte.“ (Eckhard Voß)

„Man kann gar nicht wieder
aufhören.“ (Hans-Peter Hagge)

„Leichte und ernsthafte Themen professionell
recherchiert.“ (Peter Carstensen)

Ascheffel

ein Dorf im Wandel der Zeit

STOY

„Mit einem Mal interessieren sich meine Enkel dafür,
wie es früher in Ascheffel war.“ (Ingrid Svensson)



Radius

150.02 Meter

0.15 Kilometer

0.09 Meilen

ii oom _ j
-3 00 ^ I